

CDA besucht Verein für Solidarität und Gerechtigkeit



CDA-Kreisverband Euskirchen besuchte am 30.07.2008 das Weltladen Fair-Café in Zülpich.

Am Anfang stand ein Arbeitskreis "Soziales & Gesundheit" der Stadt, in dem sich der Vorsitzende des Trägervereins des Fair-Cafés und des Eine-Welt-Ladens in Zülpich, Dr. Joachim Berg, engagierte.

Doch zum Thema "Gesundheit können Stadt und Bürger nicht viel machen, die Entscheidungen werden in Bund und Land getroffen", so Dr. Berg. Als die Idee geboren wurde ein Café mit fair gehandelten Waren aus der Dritten Welt und als Anlaufstelle für die sozial Schwachen zu gründen, war man sich noch nicht bewusst, was sich daraus entwickeln würde. Man richtete einen Suppensamstag ein, an dem ärmere Menschen für nur 50 Cent essen konnten. "Leider setzte sich das nicht durch, weil es für die Betroffenen eine Hürde zu überwinden ist, das Café zu besuchen", bedauert Berg. Hinzu kommt, dass die Situation in der dörflich strukturierten Stadt Zülpich nicht mit der in Euskirchen oder größeren Städten zu vergleichen ist. Armutsviertel, soziale Brennpunkte, gibt es nicht in derartigem Ausmaß.

Der Verein, der ausschließlich durch ehrenamtliches Engagement lebt, ist "in unserer Region einmalig" freut sich Berg, da man im Café vor Ort die fairen Produkte verzehren kann. Der dadurch im Café erzielte Gewinn wird in Projekte in Bangladesch aber auch im Kreis Euskirchen investiert. In Fernost unterstützt man Mikrokreditbanken, die Kredite vorwiegend an arme Frauen zu günstigen Konditionen vergeben und eigene Projekte für Landarbeiter im bengalischen Hinterland, denen man aus Abhängigkeiten von Großgrundbesitzern hilft. Gleichzeitig wird u.a. die Notschlafstelle in Euskirchen unterstützt.

Besuchen Sie das Fair-Café in der Münsterstraße 10 in Zülpich

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sa. von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

<http://www.fairzuelpich.de/>